

D.A.V.I.D. Deutsche Architekten Verlags- und Informationsdienste GmbH
Askanischer Platz, 10963 Berlin

Fax-Nummer: (0 30) 26 39 25 89

Anmeldung zur Veranstaltung „Architektur aus Deutschland - Weltweite Chancen“ am Freitag, 12.12.2003, 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr in der Australischen Botschaft, Wallstraße 76-79, Berlin-Mitte.

Die Teilnahmegebühr in Höhe von 75,00 € inkl. MwSt. ist bis zum 1.12.2003 auf unser Konto 5200 355 018 bei der Volksbank Rhein Sieg eG BLZ 380 601 86 unter Nennung des Stichworts „Export“ und des Teilnehmersnamens zu überweisen. Im Preis sind Tagungsunterlagen, eine Teilnahmebescheinigung sowie ein Mittagessen und Getränke inbegriffen. Bei Stornierung bis zum 15. November 2003 fällt die Hälfte der Teilnahmegebühr an, danach wird die volle Teilnahmegebühr fällig.

Ich nehme teil (bitte ankreuzen):

Werkstattgespräch 1 Werkstattgespräch 2

Name:

Adresse:

Email:

Personalausweisnummer (**Bitte unbedingt angeben und zur Veranstaltung mitbringen**):

Einlass nur mit Personalausweis!

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung bis zum 1.12.2003. Vielen Dank!



Bundesarchitektenkammer
Askanischer Platz 4
10963 Berlin
Tel. 030-263 944-0
Fax: 030-263 944-90
Email: export@bak.de
www.bundesarchitektenkammer.de

Mit freundlicher Unterstützung der Nemetschek AG



Architektur aus Deutschland Weltweite Chancen

12. Dezember 2003, 10.00 -18.00 Uhr
Australische Botschaft
Wallstraße 76 - 79
10179 Berlin



Der Wirtschaftsstandort Deutschland hat zwei Bewährungsproben vor sich: Die eine ist, eine führende Exportnation zu bleiben, die andere, eine Dienstleistungsgesellschaft zu werden. Daraus ergibt sich für die deutsche Architektur eine dritte: Wenn wir unsere Stellung auf den internationalen Märkten behaupten wollen, müssen wir unsere Planungsdienstleistungen weltweit konkurrenzfähig machen.

Gegenwärtig sind rund zwei Prozent der deutschen Architekturbüros im Ausland aktiv. Dies ist im internationalen Vergleich ein niedriger Internationalisierungsgrad. Die Qualitäten deutscher Architektur und das Können deutscher Architekten werden im Ausland hoch geschätzt.

Architektur aus Deutschland genießt den Ruf, für einen ausgeprägten Qualitätsanspruch und eine tiefe Einarbeitung in Aufgaben und Umfeld zu stehen. Dies ist ein eindeutiger Wettbewerbsvorteil, denn hohe Qualität und Organisationsfähigkeit für das Gesamtprojekt sind international besonders gefragt.

Mit dem Netzwerk Architekturexport (NAX) unterstützt die Bundesarchitektenkammer seit über zwei Jahren den grenzüberschreitenden Austausch von Architekturleistungen. NAX bringt exporterfahrene Architekten zusammen und vermittelt Kontakt zwischen in- und ausländischen Kollegen und Bauherren. NAX beschleunigt den Fluss architektenrelevanter Außenwirtschaftsinformationen und NAX strebt eine Verbesserung des Bildes deutscher Architekten im Ausland an.

Das Informationsforum „Architektur aus Deutschland – Weltweite Chancen“ bietet die Chance, sich umfassend über die Chancen und Möglichkeiten des grenzüberschreitenden Austauschs von Architekturleistungen zu informieren und internationale Kontakte zu knüpfen. Erwartet werden im internationalen Ambiente der Australischen Botschaft in Berlin Architekten, Bauherren sowie Vertreter der Politik, Medien und Institutionen der Außenwirtschaftsförderung.

10:00 Begrüßung

John Langtry
Deputy Head of Mission of the Australian Embassy

10.05 – 10.20 Uhr

Robert Nation
Royal Australian Institute of Architects
Architectural Policy in Australia

10.20 – 10.40 Uhr

Wolfgang Clement
Bundesminister für Wirtschaft und Arbeit
Internationaler Handel von Architekturleistungen – Impulsgeber für die deutsche Wirtschaft

10.45 – 12.15 Uhr

Werkstattgespräch 1:
Exportchancen trotz hoher Arbeitskosten

Moderation:

Konstantin Kleffel
Kleffel, Köhnholdt & Partner - Architekten

Referenten:

Sergei Tchoban
nps tchoban voss GbR Architekten
Heinz Hecht
Nattler Architekten Stadtplanung Ingenieure
Thomas Dreesen
Braun & Schlockermann und Partner

Werkstattgespräch 2:

Exportchancen durch Spezialisierung

Moderation:

Prof. Hilde Léon
Léon Wohlhage Wernik - Architekten GmbH

Referenten:

Rainer Preissmann
Deutsche Golf Consult
Prof. Manfred Hegger
HHS Planer + Architekten BDA
Gordon Brandenfels
brandenfels landscape + architecture

12.15 – 14.15 Uhr Mittagessen - Informationsstände

14.15 – 15.45 Uhr

Podium:
Wettbewerbsvorteile deutscher Architekturbüros

Einführungsvortrag:
Prof. Gunter Henn, Henn Architekten

Podium:
Matthias Pfeifer, RKW Rhode Kellermann Wawrowsky Architektur und Städtebau
Marie Josée Seipelt, Seipelt Dluzniewski Architekten
Prof. Gunter Henn, Henn Architekten
Nikolaus Goetze, gmp Architekten von Gerkan, Marg und Partner

Moderation:

Peter Conradi, Präsident der Bundesarchitektenkammer

15.45 – 16.15 Uhr, Kaffeepause

16.15 – 17.00 Uhr

Thema:
Politische Flankierung von Auslandsprojekten

Hans-Wolfgang Busch, Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit
Jürgen Engel, KSP Engel und Zimmermann Architekten

Moderation:

Nina Nedelykov, Vize-Präsidentin der Bundesarchitektenkammer

17.00 – 17.45 Uhr

Thema:
Netzwerk Architekturexport (NAX) - Gemeinsames Marketing?

Dr. Hans Bellstedt, Plato Kommunikation
Matthias Sauerbruch, Sauerbruch Hutton Architekten

Moderation:

Dr. Tillman Prinz, Bundesgeschäftsführer der Bundesarchitektenkammer

17.45 – 18.00 Uhr Schlusswort

Peter Conradi, Präsident der Bundesarchitektenkammer